ORIGINAL

Bebauungsplan Nr. 6.01 „Heddigermarkstr. - Pannenberg"

Gemarkung Beckum

Flur 29, 32 u. 33

Maßstab 1 : 1000

Rechtsgrundlagen

§§ 2, 2a, 9, 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I 37 S. 949) § 103 BauO NW in der Fassung vom 27.1.1970 (GV NW S. 96 / SGV NW 232), geändert durch Gesetz vom 15.7.1976 (GV NW S. 264 / SGV NW 232), geändert durch Gesetz vom 11.07.1978 (GV NW S. 290) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.1979 (GV NW S. 122), Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) §§ 4, 28 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NW S. 594) Planzeichenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)

Hergestellt aus der Topographischen Karten M. 1 : 25000 und herausgegeben durch das Landesvermessungsamt Nordrhein - Westfalen 1975

Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Nordrhein - Westfalen vom 20. Mai 1975 - Kontrollnummer 4963 vervielfältigt durch Stadt Beckum

Rechtsgrundlagen:

2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 6.01

1) §§ 2, 9, 10, 11, 12, 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl I S. 2253)

2) Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl I S. 1763), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung zur Änderung der BauNVO vom 19.12.1986 (BGBl I S. 2665)

3) Planzeichenverordnung 1981 (PlanzV 81) vom 30.07.1981 (BGBl I S. 883)

4) § 81 Landesbauordnung - BauO NW vom 26.06.1984 (GV NW S. 419, ber. S. 532), geändert durch Gesetz vom 18.12.1984 (GV NW S. 803) - SGV NW 232

5) §§ 4, 28 (1) Gemeindeordnung für das Land NW (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475/SGV NW 2023)

(1) Der Rat der Stadt Beckum hat am 3.12.1987 die 2. vereinfachte Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 6.01 Heddigermarkstr-Pannenberg gem. § 13 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253) beschlossen.

Beckum, den 11. 4. 1988

Bürgermeister

(2) Der Rat der Stadt Beckum hat am 3.12.1987 den Änderungsentwurf zu dieser 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.01 Heddigermarkstr-Pannenberg beschlossen.

Beckum, den 11. 4. 1988

Bürgermeister

(3) Mit Schreiben vom 7.1.1988 sind die Betroffenen um ihre Zustimmung gebeten worden, wobei Ihnen der Änderungsentwurf ausgehändigt wurde.

Beckum, den 11. 4. 1988

STADT BECKUM
Der Stadtdirektor
I. V.:

(Dipl. Ing. Köster)
Techn. Beigeordneter

(4) Der Rat der Stadt Beckum hat am 16.3.1988 die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253) als Satzung beschlossen.

Beckum, den 11. 4. 1988

Bürgermeister

(5) Gegen die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.01 Heddigermarkstr-Pannenberg ist gemäß § 11 Abs. 3 Satz 2 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253) mit Verfügung vom .... keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht worden.

Münster, den ....

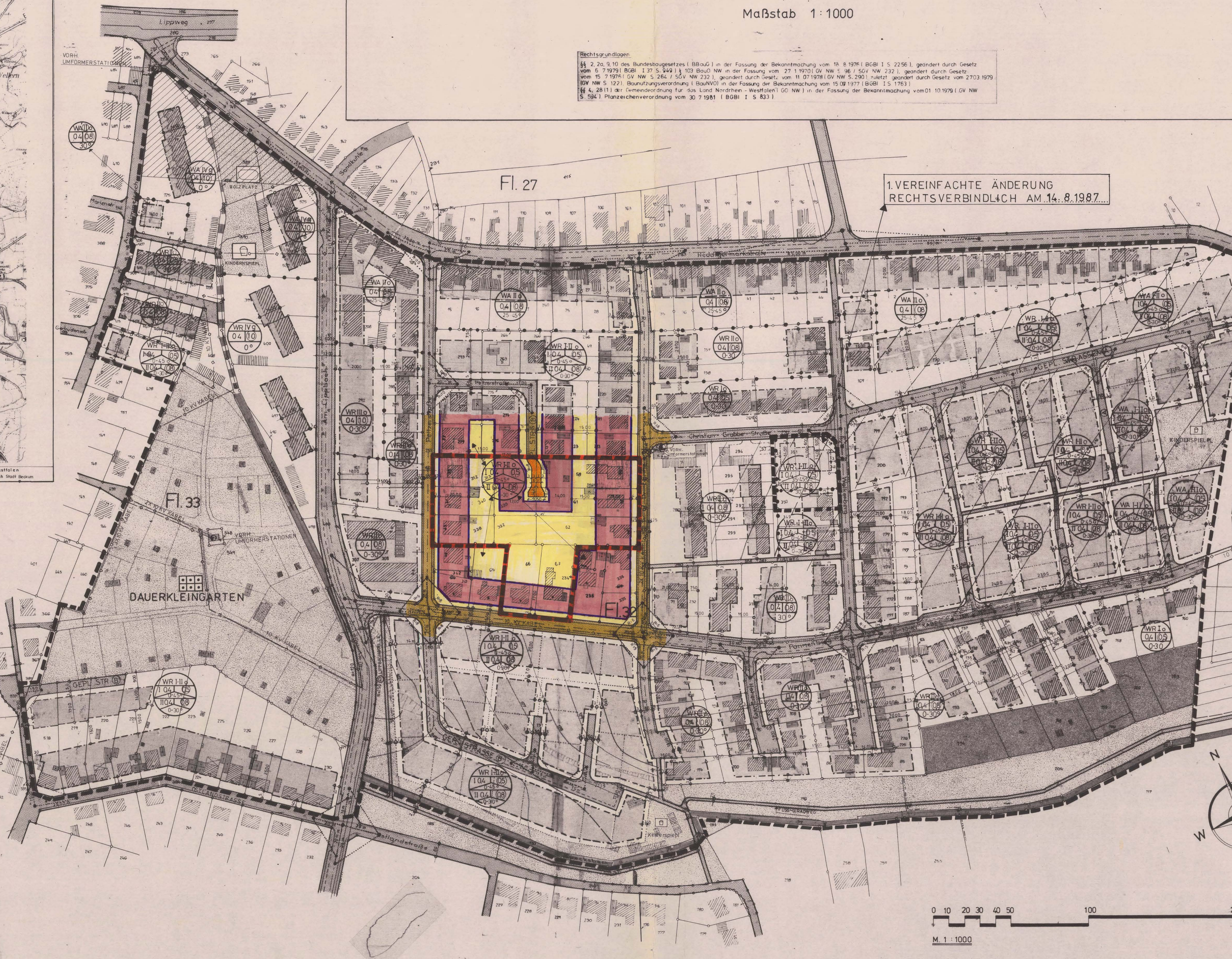
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

(6) Die Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 11 Abs. 3 BauGB sowie Ort und Zeit der Auslegung der 2. vereinfachten Änderung ist am 2/3.4.1988 ortsüblich bekanntgemacht worden. Die vereinfachte Änderung ist am 2/3.4.1988 offengelegt worden. Mit der Bekanntmachung ist die vereinfachte Änderung nach § 12 BauGB rechtsverbindlich geworden.

Beckum, den 11. 4. 1988

STADT BECKUM
Der Stadtdirektor
I. V.:

(Dipl. Ing. Köster)
Techn. Beigeordneter



LEGENDE:

FÜR BAULINIEN, BAUGRENZEN UND ANDERE BEGRENZUNGSLINIEN, DIE ZAHLENMÄSSIG NICHT FESTGELEGT SIND, IST DIE ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG DES PLANES MASSGEBEND.

BESTAND:

- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- 219 FLURSTÜCKSNUMMER
- VORHANDENE WOHNGEBÄUDE MIT- UND OHNE HS. NR.
- VORHANDENE WIRTSCHAFTSGEBÄUDE

FESTSETZUNGEN GEM. § 9 Abs. (1) BBauG:

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG DER BAULICHEN NUTZUNG
- SICHTDREIECKE, BEWUCHS MAXIMAL 70cm ÜBER STRASSENOBERKANTE
- ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- Überbaubare Fläche: WR = Reines Wohngebiet
- Überbaubare Fläche: WA = Allgem. Wohngebiet
- Öffentliche Grünfläche, Fläche für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Private Grünfläche gem. § 9 (1) Nr. 15 BBauG
- Kinderspielplätze
- Bolzplatz
- Dauerkleingartenanlage gem. § 9 Abs. (1) Nr. 18 BBauG
- Wanderweg, Fußwege
- Radwege
- Bachlauf
- GGA Stellung der neuen Gemein. Garagen
- Zufahrt und Ausfahrt der Garagen und Stellplätze
- I-IV 1 - 4 Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- (II) Zahl der Vollgeschosse (2 zwingend)
- III Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- o Offene Bauweise
- g Geschlossene Bauweise
- 0,4 Grundflächenzahl bei 1-geschossigen Gebäuden
- 0,4 Grundflächenzahl bei 2-geschossigen Gebäuden
- 0,4 Grundflächenzahl bei 3 u. 4-geschossigen Gebäuden
- (0,5) Geschoßflächenzahl bei 1-geschossigen Gebäuden
- (0,8) Geschoßflächenzahl bei 2-geschossigen Gebäuden
- (1,0) Geschoßflächenzahl bei 3 u. 4-geschossigen Gebäuden

Garagen sind in einem Mindestabstand von 500 m von der Straßenbegrenzungslinie zu errichten

Art d. baulichen Nutzung — Vollgeschosse — Bauweise — Grundflächenzahl — Geschoßflächenzahl — Dachneigung

1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG: Garagen sind in einem Mindestabstand von 500 m von der Straßenbegrenzungslinie zu errichten! Garagen sind in Art, Material und Dachform dem Wohnhaus anzupassen und nur innerhalb der überbaubaren Flächen zulässig

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen § 103 Abs. (1) BauO NW

- 25-45° Dachneigung bei 1-2 geschossigen Gebäuden gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW entlang der Heddigermarkstraße
- 0-45° Dachneigung bei 1-geschossigen Gebäuden gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW
- 0-30° Dachneigung bei 2-geschossigen Gebäuden gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW
- 0-30° Dachneigung bei 3-geschossigen Gebäuden gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW
- 0° Dachneigung bei 4-geschossigen Gebäuden gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW

Bei 2- u. 3-geschossigen Gebäuden Dachaufbauten nicht zulässig gem. § 103 (1) Nr. 1 Bau O NW.

Bei 2- u. 3-geschossigen Gebäuden Drempel max. 30 cm gem. § 103 (1) Nr. 1 BauO NW.

Vorgarteneinfriedigung max. 70 cm über Straßenoberkante gem. § 103 (1) Nr. 4 BauO NW.

Sockelhöhe max. 1,00 m über Oberkante Straße

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen § 81 Abs. 1 BauO NW für den Geltungsbereich der 1. vereinfachten Änderung

- 35-45° Dachneigung bei 1-geschossigen Gebäuden
- 30° Dachneigung bei 2-geschossigen Gebäuden

Bei 1-geschossigen Gebäuden ist ein Drempel von max. 1,00 M, gemessen an der Innenseite Oberkante Decke bis Unterkante Sparren, zulässig. Bei 2-geschosigen Gebäuden Drempel nicht zulässig.

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG

- Umformerstationen
- Gepl. neue Grundstücksteilung
- Wasserversorgungsleitung DN 500
- 10 KV Kabel
- Lärmbelastete Fläche - bis 10 dB_A über Planungsrichtpegel

Dem Bauherren ist von der Baugenehmigungsbehörde im bauaufsichtlichen Verfahren schriftlich zu empfehlen, im eigenen Interesse diejenigen baulichen Vorkehrungen zu treffen, die einen ausreichenden Schallschutz gewährleisten.

(1) Der Rat der Stadt Beckum hat am 20.1.1987 die 1. vereinfachte Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 6 Heddigermarkstr.-Pannen... gem. § 13 BBauG beschlossen.

Beckum, den 15.6.1987

(DS) GEZ. GERTHEINRICH
Bürgermeister

(2) Der Rat der Stadt Beckum hat am 20.1.1987 den Änderungsentwurf zu diesem Bebauungsplan beschlossen.

Beckum, den 15.6.1987

(DS) GEZ. GERTHEINRICH
Bürgermeister

(3) Mit Schreiben vom 6.2.1987 sind die Betroffenen um ihre Zustimmung gebeten worden, wobei ihnen der Änderungsentwurf ausgehändigt wurde.

Beckum, den 15.6.1987

STADT BECKUM
Der Stadtdirektor
I. V.

(DS) GEZ. KÖSTER
(Dipl. Ing. Köster)
Techn. Beigeordneter

(4) Der Rat der Stadt Beckum hat am 2.6.1987 diese 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 BBauG vom 18.08.1976 geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I 37, S. 949), als Satzung beschlossen.

Beckum, den 15.6.1987

(DS) GEZ. GERTHEINRICH
(Bürgermeister)

(5) Der Regierungspräsident Münster hat mit Verfügung vom 21.07.1987 zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6.01 - Heddigermarkstraße/Pannenberg - keine Verletzung von Rechtsvorschriften gem. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Beckum, den 19.8.1987

STADT BECKUM
Der Stadtdirektor
I. V.:

(DS) GEZ. KÖSTER
(Dipl. Ing. Köster)
Techn. Beigeordneter

(6) Die Genehmigung der 1. vereinfachten Änderung durch den Regierungspräsidenten in Münster sowie Ort und Zeit der Auslegung der 1. vereinfachten Änderung ist am 14.8.1987 ... ortsüblich bekanntgemacht worden. Die vereinfachte Änderung ist am .... offengelegt worden. Mit der Bekanntmachung ist die vereinfachte Änderung nach § 12 BBauG rechtsverbindlich geworden.

Beckum, den 19.8.1987

STADT BECKUM
Der Stadtdirektor
I. V.:

(DS) GEZ. KÖSTER
(Dipl. Ing. Köster)
Techn. Beigeordneter

1 Der Rat der Stadt Beckum hat am 7.6.1977 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet Nr. 6.01 „Heddigermarkstr - Pannenberg" beschlossen.

Der Beschluß ist am 19./20.1977 öffentlich bekanntgemacht worden.

Beckum, den 17.10.1983

(DS) Gez. Schnell
Bürgermeister

2 Aufgestellt gemäß den §§ 2 Abs. 1, 3 BBauG vom 18.8.1976, geändert durch Gesetz vom 6.7.1976 (BGBl. I 37 S. 949), § 3 der 1. DVO NW zum BBauG

Beckum, den 17.10.1983

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
- Stadtplanungsamt -
Im Auftrage

(DS) Gez. Scheffer
(Scheffer)
Stadtbaurat

3 Es wird hiermit bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Beckum, den 3.8.1977

Kreis Warendorf
Der Oberkreisdirektor
Katasteramt Beckum
Im Auftrage

(DS) Gez. Kolkmann
Kreisvermessungsdirektor

4 Die Bürgerbeteiligung gem. § 2a BBauG ist folgendermaßen durchgeführt worden:

a) Die Ziele und Zwecke der Planung sind am 16.9.1980 öffentlich bekanntgemacht worden.

b) Jedem Bürger ist in der Zeit vom 29.9.1980 bis 13.10.1980 die Möglichkeit gegeben worden, die Planunterlagen einzusehen, diese zu erörtern und sich hierzu mündlich oder schriftlich zu äußern.

Beckum, den 17.10.1983

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
- Stadtplanungsamt -
Im Auftrage

(DS) Gez. Scheffer
(Scheffer)
Stadtbaurat

5 Der Rat der Stadt Beckum hat am 8.3.1983 den Entwurf zu diesem Bebauungsplan und die öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen.

Beckum, den 17.10.1977

(DS) Gez. Schnell
Bürgermeister

6 6.5.83

Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung ist am 6.5.1983 ortsüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis gemäß § 2a Abs. 6 Satz 2 BBauG. Die Benachrichtigung nach § 2a Abs. 6 Satz 3 BBauG ist erfolgt.

Beckum, den 17.10.1983

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
I. V.

(DS) Gez. Krause
(Dipl. Ing. Krause)
Techn. Beigeordneter

7 Der Entwurf zu diesem Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2a (6) BBauG vom 18.8.1976 geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I 37, S. 949) auf die Dauer eines Monats vom 19.5.1980 bis 20.6.1980 einschließlich zu jedermanns Einsichtsnahme öffentlich ausgelegen.

Beckum, den 17.10.1983

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
I. V.

(DS) Gez. Krause
(Dipl. Ing. Krause)
Techn. Beigeordneter

8 Der Rat der Stadt Beckum hat am 4.10.1983 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken, die gemäß § 2a (9) BBauG eingegangen sind, beschlossen.

Beckum, den 17.10.1983

(DS) Gez. Schnell
Bürgermeister

9 Der Rat der Stadt Beckum hat am 4.10.1983 diesen Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG vom 18.8.1976 geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I 37, S. 949) als Satzung beschlossen.

Beckum, den 17.10.1983

(DS) Gez. Schnell
Bürgermeister

10 Diese Gestaltungssatzung wurde vom Rat der Stadt Beckum am 4.10.1983 gemäß § 103 BauO NW beschlossen.

Beckum, den 17.10.1983

(DS) Gez. Schnell
Bürgermeister

11 Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I 37, S. 949) genehmigt worden.

Münster, den 9.1.1984
35.2.1 - 5205
Der Regierungspräsident
Im Auftrage

(DS) Gez. Fischer
Regierungsbaurat

12 Diese Gestaltungssatzung wurde gemäß § 103 in Verbindung mit § 77 BauO NW mit Verfügung vom 25.1.1984 genehmigt.

Warendorf, den 25.1.1984

Der Oberkreisdirektor als untere staatl. Verwaltungsbehörde
Im Auftrage

(DS) Gez. Hachmann
Kreisoberbaurat

13 Die Genehmigung des Bebauungsplanes durch den Regierungspräsidenten in Münster sowie Ort und Zeit der Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes sind am 4/5.2.1984 ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Plan ist am 4/5.2.1984 offengelegt worden. Mit der Bekanntmachung ist der Plan nach § 12 BBauG rechtsverbindlich geworden.

Beckum, den 6.2.1984

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
I. V.

(DS) Gez. Krause
(Dipl. Ing. Krause)
Techn. Beigeordneter

14 Die Genehmigung der gestalterischen Vorschriften durch den Kreis Warendorf ist am 4/5.2.1984 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beckum, den 6.2.1984

Stadt Beckum
Der Stadtdirektor
I.V.

(DS) Gez. Krause
(Dipl. Ing. Krause)
Techn. Beigeordneter

1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG-
RECHTSGRUNDLAGEN:

§§ 2, 2a, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl I. S. 2256, ber. S 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03.12.1976 (BGBl I S. 3281) und durch das Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl I S. 949), § 81 BauO NW vom 26.06.1984 (GV NW S. 419, ber. S. 532), Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl I S. 1763)
§§ 4, 28 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475) Planzeichenverordnung vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833).

Stadt Beckum	Blatt Nr.
Projekt: Bebauungsplan Nr. 6.01 Heddigermarkstr. Pannenberg 2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG	
	Aufgestellt: Beckum, den 16.3.1982 2. vereinf. And. 23.11.1987 Stadtplanungsamt
Maßstab 1 : 1000	
Bearbeitet: Tortato	Gezeichnet: Tor.
Geändert:	